

Design aus Leidenschaft

Anfang Mai wurden im Rahmen des Fachmessedoppels möbel austria/küchenwohntrends in Salzburg die Gewinner des Austrian Interior Design Awards 2019 geehrt. Bereits zum zweiten Mal würdigte der vom Möbel- und Holzbau-Cluster der öö. Standortagentur Business Upper Austria ausgelobte Preis heimische innovative Innenarchitekturprojekte und Produkte aus dem Interiorbereich. Und die Resonanz auf die Initiative, die österreichischem Design eine Bühne bietet, war auch dieses Jahr groß: Insgesamt 272 Einreichungen in 16 Kategorien wurden ins Rennen um den Austrian Interior Design Award geschickt. FORUM hat einige Preisträger ausgewählt.

VON REDAKTION



NIVOO Der Kindertisch Nivoo ist Möbelstück, Spielzeug und Fundament für einen Abenteuerspielplatz zugleich. Mit drei Höhen, drei Fächern und vielen unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten wächst der Tisch mit. Design: Christian Kroepfl, Hersteller: guut GmbH, Füchsl Möbelwerkstatt FOTO: DR. PHOTO



KONTUR Eine Kollektion, deren Möbel direkt vor Ort hergestellt und bei Bedarf einfach angepasst oder nachproduziert werden können. Die Arbeitstische und Hocker sind aus Birkensperholz per CNC gefräst und ohne weitere Verbindungsteile zusammengesteckt. Design: March Gut, Hersteller: Grand Garage FOTO: MARCH GUT



PATSCHERKOFEL Die vorwiegend aus Massivholz gefertigten Stühlen dieser Möbelkollektion stehen in den Restaurants der Tal- und Bergstation der Patscherkofelbahn in Innsbruck und greifen in ihrem Design alpine Handwerkstraditionen auf. Design: Robert Ruff, Hersteller: Wittmann GmbH Scharnstein FOTO: ERLI GRÜNZWE



STUDIO Dieses Regalsystem kann neben dem Archivieren auch zur Zonierung und Raumentrennung eingesetzt werden. Die variierbare Anordnung von Regalfächern und Ladenelementen ergibt ein modulares Möbelstück im individuellen Design. Design: Thomas Feichtner, Hersteller: Bene GmbH FOTO: WOLFGANG ZLODEJ



HOTEL AM KONZERTHAUS Bar- und Restaurantbereich greifen ineinander, und das Design inspiriert sich an typischen Elementen des Wiener Interieurs: Tafelparkett, Messing, Marmor, Samt, Kassetten- und Spiegeldecken bestimmen dieses außergewöhnliche Konzept. Gestaltung: BWM Architekten FOTO: CHRISTOPH PANZER



AIRPORT LOUNGE Im Vordergrund der Planung dieser neuen Airport Lounge am Flughafen Innsbruck steht das Schaffen von unterschiedlich gestalteten Zonen, die die Gäste in der Hektik des Flughafenbetriebes zur Ruhe kommen lassen. Gestaltung: Nina Mair, Architecture + Design FOTOS: PETER PHILIPP

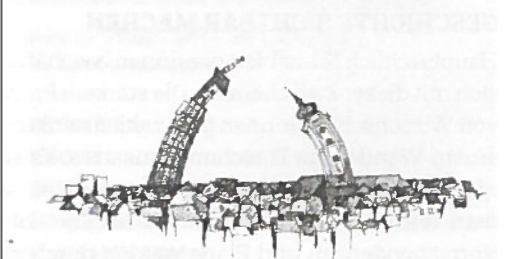


VERVE AIR Das faserverstärkte Gipsmodul ermöglicht es, Luftauslässe elegant unsichtbar zu machen. Zu- und Abluftleitungen werden dezent und wirkungsvoll mit einem durchlässigen Lichtelement versehen. Design: Georg Bechter, Hersteller: Bechter Licht GmbH FOTO: ADOLF BEREUTER

ZV NIEDERÖSTERREICH

Hauptstadtchancen

VON FRANZISKA LEEB



Rathausturm und Klangturm neigen sich einander zu. Die Zeichnung von Norbert Steiner, ehemals Chef der NÖ Landeshauptstadt Planungsgesellschaft, beschreibt die Hoffnung, dass St. Pölten's Bewerbung als Kulturhauptstadt Europas rote Stadt und schwarzes Land auch räumlich – Innenstadt und Regierungsviertel – zusammenführt.

ZEICHNUNG: NORBERT STEINER

Hier die außerhalb der Amtszeiten entleerte Beamtenstadt, dort die provinzielle Mittelstadt. Dieses Bild hat sich vor allem in den Köpfen jener verfestigt, die nie oder selten dort waren und daher nicht wahrgenommen haben, dass das St. Pölten des 21. Jahrhunderts längst mehr als eine verschlafene Bezirksstadt ist.